



Deutscher Mütter Los

OBJEKTTYP

Presse

Doppelblatt aus

VI (Volks-Illustrierte), Nr. 10, 10.3.1937

KÜNSTLER	Heartfield, John (19. Juni 1891–26. April 1968)
DATIERUNG	1937
ENTSTEHUNGsort	Tschechoslowakei, Prag [Tschechische Republik]
MATERIAL/TECHNIK	Kupfertiefdruck
MAßE	42 x 30 cm
PERSONEN/ INSTITUTIONEN	Münzenberg, Willi ↗ ↗ GND (14. August 1889–21. Juni 1940) (Bezugsperson) Burger, Jan, Herausgeber
BEMERKUNGEN	Seite 157 mit der Fotomontage von John Heartfield Bildunterschrift: ""Was hat sie denn verbrochen?" "Sie trägt Trauer, weil ihr Sohn im Krieg gegen Spanien gefallen ist." "Den Angehörigen der in Spanien gefallenen deutschen Soldaten wird mitgeteilt, daß ihr Sohn oder Bruder "im Manöver tödlich verunglückt" ist. Sie erhalten gleichzeitig strengste Weisung, über den Fall nicht zu sprechen. Das Tragen von Trauerkleidung wird ihnen verboten, und es sind Fälle bekannt, in denen Mütter, wegen Übertretung dieses Verbots verhaftet wurden." Meldungen englischer Berichterstatter aus Berlin." Im November 1936 kämpften deutsche Luftwaffen-, Nachrichten- und Panzersoldaten im Rahmen der "Legion Condor" auf Seiten der Franco-Regierung gegen die spanische Republik.
ICONCLASS	der Soldat; Soldatenleben Gesellschaft, Zivilisation, Kultur politische Karikaturen und Satiren
SCHLAGWORTE	Aufrüstung Weltkrieg, 1. Militarismus Saarland Nationalsozialismus Wahl
SIGNATUR DES KÜNSTLERS	Recto gedruckt: "Fotomontage: John Heartfield"
INV.-NR.	JH 1407

PROVENIENZ

Nachlass John Heartfield

RECHTE

© The Heartfield Community of Heirs / VG Bild-Kunst, Bonn 2020

PERMALINK

<https://archiv.adk.de/objekt/2976852>